

# Gesammt-Verkehr

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **12 (1864)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gründe haben das Komite bestimmt, uns die Ermächtigung zu erteilen, für die Dauer der Winterdienst-Periode die Zahl von vier, anstatt bloß von drei Zügen zu unterhalten. In der That erscheint es fast als unmöglich, mit weniger als fünf Zügen im Sommer und weniger als vier Zügen im Winter einen Fahrtenplan aufzustellen, der einerseits den Bedürfnissen des Lokalverkehrs entspricht und anderseits geeignete Influenzen nach allen Verkehrsrichtungen gewährt. Bei der ziemlich dürftigen Personenfrequenz der Linie während der andern, als der eigentlichen Sommermonate, wird man aber immerhin in Erwägung zu ziehen haben, ob nicht im Interesse möglichster Dekonomie wenigstens die Periode, während welcher die Ausführung von fünf Fahrten stattzufinden hat, etwas abgekürzt werden solle.

Von sämtlichen im Laufe des Berichtsjahres ausgeführten Bahnzügen sind im Ganzen 133,438 Kilometer zurückgelegt worden. Davon fallen:

1) auf Schnellzüge und Personenzüge . . . . .	100,848 Kilometer
2) „ Gemischte Züge . . . . .	28,248 „
3) „ Ergänzungs- und Extrazüge . . . . .	4,342 „

Total 133,438 Kilometer.

Ueber den Verkehr und die Einnahmen theilen wir in nachstehenden statistischen Uebersichten die hauptsächlichsten Ergebnisse mit, wobei wir bezüglich der Zusammenstellung des Verkehrs nach den Monaten, nach den Stationen, sowie mit andern Bahnen auf die dem Berichte beigegebenen Tabellen verweisen.

## I. Gesamt-Verkehr.

		1864.			
		Transport-Quantitäten.	Einnahmen.		
			Fr.	Cts.	%
1. Personen-Transport . . . . .	Personen	244,113	381,893.	93	63,04
2. Gepäck-Transport . . . . .	Sentner	15,848	18,739.	30	3,10
3. Vieh-Transport . . . . .	Stüde	1,983	2,629.	60	0,43
4. Equipagen-Transport . . . . .	„	30	588.	68	0,10
5. Güter-Transport . . . . .	Sentner	462,304	142,307.	16	23,43
6. Mittelbare Betriebs-Einnahmen . . . . .	.	.	59,622.	73	9,84
<b>Total</b> . . . . .		.	605,781.	40	100